

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Rindigungen von früh 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 4 Uhr. — **Effecten-Lombardgeschäft** 1 Kreppe hoch

Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 4 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 1. bis 6. October 1866 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Eingang: für Pfänderverkauf vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der neuen Straße.

Sparcasse in der Parochie Schönefeld und Reudnitz. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 — 12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr

Schillerhaus in Soblis täglich geöffnet.

Arbeiter-Bildungs-Verein. Heute Rechnen, Gesang.

O. A. Klemm's Musikalien-, Instrumenten- u. Saiten-Handlung, Leihanstalt für Musik u. Piano-Magazin. Neumarkt 14. Hohe Lillie.

H. W. Fritsch's Musikalien- und Saiten-Handlung, sowie (sonst C. Bomnitr'sche) Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse No. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.

J. A. Nietels Manufactur, Grimma'sche Strasse No. 16, hält stets vorräthig Stickerereien für Kirchen und Synagogen.

Stadttheater. (45. Abonnements-Vorstellung.)

Die Stumme von Portici.

Große heroisch-romantische Oper in 5 Acten, nach Scribe und Delavigne vom Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber.

Personen:

Masaniello, ein neapolitanischer Fischer. Herr Groß.
Fenella, seine Schwester. Fräul. Gd.
Alfonso, Sohn des Vicekönigs von Neapel. Herr Rebling.
Olivia, seine Verlobte. Frau Dumont.
Pietro, Borella, Moreno, Masaniello's Freunde. Herr Herfsch.
Herr Gitt.
Herr Scheibe.
Herr Böhne.
Herr Becker.

Lorenzo, Alfonso's Vertrauter. Herr Becker.
Selva, Anführer der spanischen Leibwache.
Nobili, Hofdamen. Pagen. Rathsherrn. Verschworene. Trabanten.
Wache. Gärtner und Gärtnerinnen. Fischer und Fischertinnen. Volk.
Marktleute, Lazzaroni.

Im 2. Act: **Tarantella,** ausgeführt von Fräul. Gerlach und dem Corps de Ballet.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.
Gewöhnliche Preise.

Einlaß 1/2 6 Uhr. — Anfang 1/2 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Morgen Dienstag — (mit aufgehobenem Abonnement.) Erste Gastvorstellung des Fräul. Friederike Vognar und des Hrn. Adolph Sonnenthal vom k. k. Hofburgtheater zu Wien.

Graf Waldemar. ** Waldemar — Herr Sonnenthal.
*** Gertrud — Fräul. Vognar.

Die Direction des Stadttheaters.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach

Altendurg: 4. 40. — *6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — *6. — 6. 20. — 6. 30. Abds.

Munaberg: [Weßl. Staatsb.] 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. Nachm.

Wersleben: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Berlin: [Berlin Anhalter Bahn] 8. (als Fortsetzung aus Lindau). — 1. 15. — *6. — 6. 24. — [Leipzig Dresdner Bahn] *9. Brm. — 2. 30. Nachm.

Sternburg: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Bitterfeld: 8. — 1. 15. — *6. — 6. 24. Abds.

Borna: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30. Abds

Cassel: 5. 10. — *10. 50. — 1. 30. — *10. 55. Nachs.

Chemnitz: [Leipz. Dresdn. Bahn] *9. (von Riesa ab Personenzug). — 2. 30. Nachm. — [Weßl. Staatsb.] 4. 40. — *6. 40. (von Gdßnitz ab Personenzug). — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. Abds.

Eoburg: *10. 50. — 1. 30. Nachm. (bis Reiningen).

Dessau und Zerbst: 8. — 1. 15. — 6. 24. Abds.

Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 3. 30. — 7. — *10. Nachs.

Eger: *6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. (bis Delitzsch). — 6. 20. Abds

Fr. 4. 40. bis Falkenstein.

Essenach: 5. 10. — 8. 55. — *10. 50. — 1. 30. — 7. 25. (bis Gotha). — *10. 55. — 11. 10. Nachs.

Eisleben: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Frankfurt a. M.: [Weßl. Staatsb.] 4. 40. — *6. 40. Nachs. — *6. Abds. — [Thür. Bahn] 5. 10. — *10. 50. — *10. 55. Nachs.

Sera: [Weßl. Staatsbahnen] 4. 40. — *6. 40. — 9. 10. — 12. — 6. 20. Abds. — [Thür. Bahn] 5. 10. — *10. 50. — 1. 30. — 7. 25. Abds.

Leipzig: 4. 40. — *6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. Abds.

Grimma: 6. 15. — 1. — *6. 30. Abds.

Großenhain: 5. 45. — *9. — 2. 30. — 7. Abds.

Hof: 4. 40. — *6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — *6. — 6. 20. Abds

Lindau: [Weßl. Staatsbahnen] *6. 40. Nachs. — *6. Abds.

Leipzig: [Weßl. Staatsb.] 9. 10. Brm. — 6. 20. Abds.

Magdeburg: *7. — 7. 30. — 12. 30. — 6. — 6. 30. (bis Cöthen). — 10. 30. Nachs.

Meißen: 5. 45. — *9. — 2. 30. — 7. Abds.

München: [Weßl. Staatsbahnen] via Hof *6. 40. Nachs. — *6. Abds

4. 40. — *6. 40. — 6. 20. Abds. via Eger.

Nordhausen: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Schwarzenberg: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 6. 20. Abds.

Stassfurt: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Wien [Leipz. Dresdner Bahn] über Prag: *9. Brm. — 10. Abds.

[Weßl. Staatsbahnen] 9. 10. Brm. — 6. 20. Abds.

Leipz: 5. 10. — *10. 50. — 1. 30. — 7. 25. Abds.

(Die mit * bezeichneten sind Sitzplätze.)

Heute Fortsetzung der großen Porzellan-Auction.

Es kommen hauptsächlich Tassen, Kaffee-, Thee- und Milchkannen, Menagen, Bierunterseker etc. für Restaurateure passend, zur Versteigerung

Katharinenstraße 6, Europäische Börsenhalle.

AUCTION im weißen Adler. Morgen Vormittag von 9 Uhr an einige

Meubles und gute Betten, eine Gewölbeeinrichtung, Regal mit Kästen zu Materialwaaren, Ledertafel und Bank, Sandwagen, Nähmaschine, Wein, Rum, Ausschneid- und Weißwaaren, Flanelkröcke.

H. Engel, Rathsproclamator.

Spottbillig.

Statt 2¹/₃ Thlr. für nur 12¹/₂ Ngr.

Reiseführer durch ganz Thüringen.

Mit 81 feinen Abbildungen der vorzüglichsten Sehenswürdigkeiten nebst 14 Bildern aus dem Leben der heiligen Elisabeth, Wandgemälde auf der Wartburg. Erfunden und ausgeführt von Moritz von Schwind. Gebunden in engl. Leinwand mit Rückenvergoldung. 324 Seiten stark. Statt 2¹/₃ Th für nur 12¹/₂ N.

Zu haben bei **Franz Ohme, Universitätsstr. 20.**

Soeben erschien: **Preisverzeichnis**

von **Instrumenten, Apparaten und Geräthschaften**

der **Physik und Chemie.**

Mit 140 in den Text eingedruckten Holzschnitten.

Von **Emil Stöhrer jun., Mechaniker,**

Leipzig, Grimma'sche Straße 26.

Rasch fördernder Unterricht im Französischen und Englischen für Erwachsene und Kinder, Herren und Damen nach bewährter Methode: Petersstraße 2, 4 Treppen.

Unterricht im Französischen u. Englischen

Brühl 16, 3. Etage. Sprechstunden 12—3 Uhr.

Zither-Unterricht

ertheilt nach eigener langjährig bewährter Methode **H. Rabatek** aus Prag, Neumarkt Nr. 23, III.

Unterricht im Stricken, Nähen, Häkeln und allen weiblichen Arbeiten wird Kindern u. Erwachsenen gründlich ertheilt, auch werden daselbst Ausstattungen, sowie auch alle anderen Nähereien angenommen. Petersstraße Nr. 41, 3. Etage links.

Tanzunterricht hohe Straße 25, 1 Treppe.

2—3 Herren, welche gesonnen sind an einem Privatcurfus Theil zu nehmen, bitte ich, sich Dienstag den 3. Juli Nachmittags von 6 bis 9 im obigen Locale zu melden.

Theodor Schule, Tanzlehrer.

Loose 1. Classe

72. R. Sächs. Landes-Lotterie, deren Ziehung den 8. Juli stattfindet, empfiehlt

Franz Ohme, Universitätsstraße 20.

[Von heute an betreibe ich an hiesigem Orte die advocatorische Praxis.

Freiberg, den 1. Juli 1867.

Advocat Emil Warneck.

Meine Expedition befindet sich von heute **Röhlers Haus**

Brühl Nr. 68, II.

Leipzig, den 26. Juni 1867.

Adv. Heinrich III